

Agenda

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **8 (1993)**

Heft 2: **Gazette**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AGENDA

ASSEMBLEES ANNUELLES EN SUISSE

Domus Antiqua Helvetica (DAH)

Samstag, 28. August 1993
Bern

Adresse: Domus Antiqua Helvetica, Postfach 263, 1701
Fribourg

Verband der Museen der Schweiz (VMS) / ICOM

Freitag/Samstag, 3./4. September 1993
Schaffhausen

Adresse: Verena von Sury Zumsteg, Sekretariat VMS,
Baselstrasse 7, 4500 Solothurn T 065/23 67 10 Fax 065/23
85 83 (Dienstag und Donnerstag)

Arbeitskreis Denkmalpflege

Freitag/Samstag, 10./11. September 1993
Kanton Graubünden

Thema: Denkmalpflege zwischen Landwirtschaft und Tou-
rismus. Entwicklung der Kulturlandschaften beidseits der
Alpen

Ziel der Tagung ist, an Beispielen in Val Schons und in der
Mesolcina Veränderungen aufzuzeigen, welche durch neue
landwirtschaftliche Betriebsarten und touristische Umnut-
zung entstehen. Der Wandel soll auf den Ebenen Land-
schaft, Ortsbild und Einzelbau behandelt und die Rolle der
Denkmalpflege in diesen Bereichen diskutiert werden.

Adresse: Thomas F. Meyer, dipl. Arch. ETH, Kontaktperson,
Kantonale Denkmalpflege Graubünden, Loëstrasse
14, 7001 Chur T 081 21 27 95

Verband Schweizerischer Kantonsarchäologen (VSK)

Freitag, 17. September 1993
Fribourg

Adresse: Dr. Jakob Bill, Präsident, Kantonsarchäologe,
Frankenstrasse 9, 6002 Luzern T 041 24 63 05

Schweizerischer Kunstverein (SKV)

Samstag, 18. September 1993
Zürich

Adresse: Catherine Hosang-Gobet, Sekretariat SKV, He-
genheimermattweg, 4123 Allschwil T 061 481 11 75

Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde (SGV)

Samstag/Sonntag, 2./3. Oktober 1993
Siders / Salgesch

Thema: 'Valais viticole – tradition, continuité et change-
ment'

Adresse: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde,
Rosmarie Anzenberger, Sekretariat, Augustinergasse 19,
4051 Basel

Schweizerische Gesellschaft für historische Bergbauforschung (SGHB)

Samstag/Sonntag, 16./17. Oktober 1993
Delémont

Adresse: Prof. Dr. S. Graeser, Sekretariat SGHB, Augu-
stinergasse 2, 4001 Basel

Vereinigung der Kunsthistoriker in der Schweiz (VKS)

Freitag/Samstag, 22./23. Oktober 1993
Bern

Adresse: Monika Krebser, Sekretariat VKS, Schweiz. In-
stitut für Kunstwissenschaft, Waldmannstrasse 6/8, 8001
Zürich T 01 251 24 86

**Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Archäologie des
Mittelalters (SAM)**

Freitag/Samstag, 29./30. Oktober 1993
Luzern

Adresse: Christoph Ph. Matt, Präsident, Archäologische
Bodenforschung Kt. BS, Petersgraben 11, 4051 Basel T 061
261 32 47 Fax 061 261 31 05

**Arbeitsgemeinschaft für die Römische Forschung in der
Schweiz (ARS)**

Freitag/Samstag, 5./6. November 1993
Martigny

Adresse: Laurent Flutsch, Präsident, Schweiz. Landesmu-
seum, Sektion Archäologie, Hardturmstrasse 185, 8005
Zürich T 01 218 68 23

Vereinigung der Schweizer Denkmalpfleger (VSD)

Freitag, 19. November 1993
Zug

Adresse: Dr. Heinz Horat, Präsident, Denkmalpfleger des
Kantons Zug, Sumpfstrasse 23, 6300 Zug T 042 41 39 46

**Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-
Erhaltung (NIKE)**

Donnerstag, 17. März 1994
Bern

Adresse: NIKE, Kaiserhaus, Marktgasse 37, 3011 Bern T
031 22 86 77 Fax 031 21 18 89 (ab 25. September 1993 T 031
311 86 77 Fax 031 312 18 89)

**Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Klassische
Archäologie**

Samstag, 23. April 1994
Ort wird später bekanntgegeben

Adresse: Dr. Jean-Robert Gisler, Präsident, Universität
Fribourg, Séminaire d'archéologie classique, Rue Pierre-
Aeby 19, 1700 Fribourg T 037 21 94 65

A G E N D A

**Schweizerische Vereinigung für Technikgeschichte
(SVTG)**

Samstag, 28. Mai 1994
Bischofszell

Adresse: SVTG, c/o Institut für Geschichte, ETH-Zen-
trum, 8092 Zürich

Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (GSK)

Samstag/Sonntag, 28./29. Mai 1994
Bern

Adresse: GSK, Pavillonweg 2, Postfach, 3001 Bern T 031 23
42 81 Fax 031 23 69 91

ICOMOS

Dienstag/Mittwoch, 26./27. April 1994
Chur

Adresse: ICOMOS, Landesgruppe Schweiz, c/o NIKE,
Kaiserhaus, Marktgasse 37, 3011 Bern T 031 22 86 77 Fax
031 21 18 89

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK)

Samstag, 4. Juni 1994
Zürich

Adresse: SIK, Waldmannstrasse 6/8, 8001 Zürich T 01 251
24 86 Fax 01 262 28 17 (ab 1. September 1993: Zolliker-
strasse 32, 8008 Zürich T 01 725 00 10)

**Schweizerische Akademie der Geistes- und
Sozialwissenschaften (SAGW)**

Freitag, 10. Juni 1994
Bern

Adresse: SAGW, Hirschengraben 11, Postfach 8160, 3001
Bern T 031 22 33 76 Fax 031 22 91 64

AGENDA

CONGRES / COURS EN SUISSE

Denkmalpflege heute

20. – 22. Oktober 1993
Bern, Hauptgebäude der Universität

Veranstalter: Institut für Kunstgeschichte der Universität
Bern

Programm

Mittwoch, 20.10.1993

Prof. Dr. Volker Hoffmann, Bern: Begrüssung und Einführung / Bernhard Furrer, Bern: Die 'Zeitgrenze'. Heute gebaut, – morgen unter Denkmalschutz? / Prof. Dr. Tilmann Breuer, München: Denkmalkunde: Was ist schützenswert und warum? Vom Kunstdenkmal zum Kulturdenkmal / Prof. Dr. Walter Haas, Darmstadt: Die Bauforschung in der Denkmalpflege / Ruggero Boschi, Brescia: Prominenz und Provinz (Referat italienisch, ohne Übersetzung) / Dr. André Meyer, Luzern: Zur Ausbildung des Denkmalpflegers / Prof. Dr. Gottfried Kiesow: Altstadtprobleme aktuell: Droht den Städten und Dörfern der EX-DDR eine 'Totalsanierung'?

Donnerstag, 21.10.1993

Urs Bauer, Zürich: Die Altstadt als Daueraufgabe am Beispiel Zürich / Prof. Dr. Ulrich Schnitzer, Karlsruhe: Bauernhaus, Stall, Scheune als Denkmale / Jean-Marie Vincent, Paris: Ortsbild und Ensembleschutz und die neue Architektur (Referat französisch, ohne Übersetzung) / Prof. Dr. Alfred A. Schmid, Fribourg: Die Charta von Venedig (1964) / Dr. Andreas Arnold, Zürich: Sterbende Denkmäler, – lässt sich der Steinzerfall aufhalten? / HR akad. Rest. Doz. Dr. Manfred Koller, Wien: Das Denkmal 'im neuen Glanze', – Reinigungsfragen

Freitag, 22.10.1993

Jürgen Pursche, München: Die Problematik der 'Farbfassung nach Befund' / Prof. Dr. phil. habil. Heinrich Magirius, Dresden: Der Wiederaufbau zerstörter Bauwerke / Prof. Dr. Alfred Lang, Bern: Denkmalpflege und soziale Frage / Hans-Peter Autenrieth, M.A., München: Die Denkmalpflege im Spiegel ihrer eigenen Veröffentlichungen und im

Urteil der Presse / Prof. Dr. Georg Germann, Bern: 'Konformität', ein historiographisches Konzept / Dr. Jürg Schweizer, Bern: Die Denkmalpflege in Stadt und Kanton Bern

Änderungen vorbehalten!

Eintritt: zu den Vorträgen frei, keine Anmeldungen

Adresse: Institut für Kunstgeschichte der Universität Bern, Lehrstuhl für Architekturgeschichte und Denkmalpflege, Hodlerstrasse 8, 3011 Bern T 031 65 47 41

Eidg. Kommission für Denkmalpflege (EKD) – Herbsttagung

Thema: Denkmalpflege und Planung

Donnerstag/Freitag, 4./5. November 1993
Raum Ostschweiz (Ort wird später bekanntgegeben)

Auskunft: Sekretariat EKD, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern
T 031 61 92 26 oder 031 61 92 84

Das Baudenkmal und seine Ausstattung – Vom Umgang mit beweglichem und unbeweglichem Kulturgut in Theorie und Praxis – Teil II

Kolloquium: Wintersemester 1993/94, ETH Zürich

Organisation: Institut für Denkmalpflege (ID, ETHZ); Vereinigung der Schweizer Denkmalpfleger (VSD); ICOM-Schweiz; Verband der Museen der Schweiz (VMS)

ETH Hauptgebäude D.5.2
Freitags: 16.15 – 17.45 Uhr
Vorlesungsnummer: 12-451

Programm

5. November 1993: Monica Bilfinger, wissensch. Adjunktin, Nat. Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung NIKE, Bern; Die Ausstattung und der Antiquitätenhandel im In- und Ausland

19. November 1993: Dr. Georg Carlen, Denkmalpfleger des Kantons LU, Luzern: Der Altar zwischen Kunstwerk und Liturgie – Beichtstühle, Chorgestühl, Bänke

3. Dezember 1993: Dr. André Meyer, Präsident der Eidg. Kommission für Denkmalpflege (EKD), Luzern: Wandbilder. Vom Baudenkmal als Bildträger zum Museumsgut als Alibi für den Abbruch

A G E N D A

17. Dezember 1993: Dr. Hans Rutishauser, Denkmalpfleger des Kantons GR, Chur: Wand- und Deckentäfer auf Wanderschaft

14. Januar 1994: Peter Honegger, lic. phil., Konservator, Abegg-Stiftung, Riggisberg: Tapeten, Teile der Baubiografie. Original und Reprint

28. Januar 1994: Dr. Christian Renfer, Denkmalpflege des Kantons Zürich: Kachelofen und Cheminée. Schmuck und Wärmequelle

11. Februar 1994: Dr. Andres Furger, Direktor Schweiz. Landesmuseum, Zürich: Exkursion ins Schweiz. Landesmuseum (14.00 - 17.00 Uhr!)

Änderungen vorbehalten!

Kosten: Fr. 20.-- zu bezahlen an der Kasse, ETH Hauptgebäude, F 66 (bis 16.00 Uhr) oder PC 30-1171-7 (Vermerk: Vorlesungsnummer 12-451)

Auskunft: Institut für Denkmalpflege T 01 256 22 84

Einführungskurs in die ur- und frühgeschichtliche Archäologie der Schweiz - Cours d'initiation à la Préhistoire et à l'Archéologie de la Suisse

Vendredi/samedi, 5/6 novembre 1993
Neuchâtel (en français)

Samstag/Sonntag, 20./21. November 1993
Basel (deutschsprachig)

Adresse: Schweizerische Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte (SGUF) / Société suisse de Préhistoire et d'Archéologie (SSPA), Petersgraben 9 - 11, Postfach, 4001 Basel T 061 262 30 78

Weiterbildung in den Fachbereichen Archäologie, Denkmalpflege, Restaurierung und Technologie im Rahmen des Instituts für Denkmalpflege, ETHZ

Dokumentation I: Bestandesaufnahme
14. - 16. April 1994
ETH, Zürich

Dokumentation II: Möglichkeiten, Zukunftsperspektiven
21. - 24. September 1994
Dorigny, Lausanne

Adresse: Susann Marti, Kunstgeschichtliches Seminar, Rämistrasse 73, 8006 Zürich T 01 257 28 33 oder 01 257 28 31

CONGRES / COURS A L'ETRANGER

ICOMOS International

10ème Assemblée Générale

30 juillet au 7 août 1993
Colombo, Sri Lanka

Adresse: ICOMOS, 75, rue du Temple, F - 75003 Paris T 42/77 35 76 Fax 42/77 67 42

ICOM Committee for Conservation

10th Triennial Meeting

August 22 - 27, 1993
Washington D.C., USA

Information: ICOM-CC Preprints Editor, c/o Conservation Analytical Laboratory, Museum Support Center, Smithsonian Institution, Washington D.C. 20560, USA

Arbeitsgemeinschaft Alpenländer - Arge Alp

Tagung für Fachleute der Denkmalpflege
Erhaltung und Nutzung von Burgen

16./17. September 1993
Salzburg, Österreich

Auskunft: Dr. Walter Lendi, Kantonales Amt für Kulturpflege, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen T 071 21 32 13

Les aspects structuraux de la conservation du patrimoine architectural

15 au 17 septembre 1993
Rome, Italie

Organisation: Association Internationale des Ponts et Charpentes (AIPC), patronné par l'ICOMOS

AGENDA

Le programme technique consistera notamment en quatre séances plénières: Aspects généraux; Inspection et surveillance; Modèles et évaluation; Réparation; et une table ronde sur le sujet 'Systèmes d'information pour les monuments et bâtiments historiques'.

Adresse: Secrétariat AIPC, ETH-Hönggerberg, 8093 Zurich, T 01 377 26 47 Fax 01 371 21 31

Internationales Colloquium zur Erhaltung historischer Glasmalerei

Eine Tagung des Deutschen Nationalkomitees von ICOMOS und des Internationalen Technischen Komitees des Corpus Vitrearum

Donnerstag – Samstag, 23. – 25. September 1993
Erfurt

Ziel der vom Internationalen Technischen Komitee des Corpus Vitrearum vorbereiteten Tagung ist es, Erfahrungen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von historischer Glasmalerei auszutauschen sowie Ergebnisse naturwissenschaftlicher Forschung kritisch zu diskutieren und zu koordinieren. Der reiche Bestand an historischer Glasmalerei in Thüringen ist Anlass, die Tagung in Erfurt durchzuführen. – Im Rahmen der Tagung wird eine Ausstellung zum Thema 'Glasmalerei des 19. Jh.' gezeigt, die die Gelegenheit bietet, die Diskussion von Konservierungsmassnahmen an Glasmalereien erstmals auf die Bildfenster des Historismus zu erweitern.

Generalthemen

I. Maltechniken in der Glasmalerei des Mittelalters und des Historismus – Technologie und Konservierung: 1. Konturen, Lasuren, Halbtöne / 2. Radiertechniken / 3. Vorkonturierung / 4. Rückseitenbemalung / 5. Eisenrot, halbtransparente Überzüge / 6. Emailfarben / 7. Transparentfarben

II. Glasmalerei des Historismus in verschiedenen Ländern Europas und in Amerika – Erforschung und Erhaltung

Simultanübersetzung (Französisch / Englisch / Deutsch) der Referate ist vorgesehen.

Fragen inhaltlicher Art sind zu richten an: Direktor des Internationalen Technischen Komitees, Dr. Ulf-Dietrich Korn, Westfälisches Amt für Denkmalpflege, Erbdrosten-

hof, Salzstrasse 38, D – 4400 Münster oder Dr. Stefan Trümpler, Sekretär des Internationalen Technischen Komitees, Centre suisse de recherche et d'information sur le vitrail, Grand-rue 46, CH – 1680 Romont

Organisation: Arbeitsstelle für Glasmalereiforschung des CVMA, Schopenhauerstrasse 27, D-O – 1560 Potsdam T 0161 – 2339413

International Committee for the Conservation of Mosaics

5th International Conference

October 4th – 8th 1993
Conimbriga, Portugal

Address: Consorzio ARKE', Via Valdieri 23, I – 00135 Rome or Secretariat, ICCM/CONIMBRIGA 93, Museu de Conimbriga, 3150 Condeixa, Portugal

L'art de cimetière

Symposium international

28 – 30 octobre 1993
Wroclaw, Pologne

Groupes thématiques: 1. Cimetières d'autrefois, leurs types, situation dans les zones habitées / 2. Architecture et végétation des cimetières / 3. Valeurs d'idées artistiques et historiques des cimetières. Nécropoles nationales. Cimetières de guerre / 4. Protection, restauration et modification des cimetières historiques. Documentation / 5. Projets et construction de nouveaux cimetières et leurs ensembles architecturaux.

Adresse: Muzeum Architektury – L'art de cimetières, ul. Bernardynska 5, 50-156 Wroclaw, Pologne T (71) 336-75, (71) 44-82-78, 79, int. 19 Fax (71) 44-65-77

Grundsätze archäologischer Denkmalpflege

Freitag/Samstag, 3./4. Dezember 1993
Konstanz

Organisation: ICOMOS, Landesgruppen BRD, A, CH

Adresse: Deutsches Nationalkomitee des ICOMOS, c/o Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, Hofgraben 4, Postfach 10 02 03, D – 80076 München

Exhibitions and Conservation**April 1994**

Dundee or Edinburgh, UK

Information: SSCR, The Glasite Meeting House, 33 Barony Street, UK – Edinburgh EH3 6NX T 44/31 556 8417 Fax 44/31 331 3019

World Ceramics Congress – The Ceramics Heritage

Archaeology, Archaeometry and Contextualism of the First Technology

June 29 – Juli 3 1994

Florence, Italy

Information: World Ceramics Congress, P.O. Box 174, I – 48018 Faenza

IIC Congrès 1994 – La conservation préventive: pratique, théorie et recherche**12 – 16 septembre 1994**

Ottawa, Canada

Adresse: International Institute for Conservation, 6 Buckingham Street, GB – London WC2N 6BA

A D R E S S E S**Adresses des auteurs**

Cornelia Bauer, Denkmalpflege der Stadt Zürich, Nüscherstrasse 31, 8001 Zürich

Jost Bürgi, Kantonsarchäologe TG, Amt für Archäologie, Schlossmühle, 8500 Frauenfeld

Dr. Jürg Ganz, Denkmalpfleger des Kantons TG, Ringstrasse 16, 8500 Frauenfeld

Guido Hager, Landschaftsarchitekt BSLA, Obstgartenstrasse 20, 8006 Zürich

Dr. Anton Keller, Nationalrat, Präsident des Trägervereins NIKE, Kaiserhaus, Marktgasse 37, 3011 Bern

Prof. Dr. h. c. Albert Knoepfli, Sulzerhof, 8355 Aadorf

Kurt Künzler, Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau, Koordinator Kulturelles, Regierungsgebäude, 8500 Frauenfeld

Dr. Markus Kutter, c/o Alphaville AG, Augustinergasse 21, 4051 Basel

Dr. Cäsar Menz, stv. Leiter Bereich Kulturförderung, Bundesamt für Kultur (BAK), Hallwylstrasse 15, 3003 Bern

Dr. André Meyer, Präsident EKD, Büro für Bauforschung, Tribschenstrasse 7, 6005 Luzern

Dr. Niklaus Oswald, Konrad Jaggi, Schweiz. Landesmuseum, Sektion Forschung und Entwicklung, Hardturmstrasse 181, 8005 Zürich

Heinz Reinhart, Museumsassistent, Historisches Museum, Freiestrasse 24, 8500 Frauenfeld

Prof. Bernd Schubert, Interkantonales Technikum Rapperswil, Postfach 1475, 8640 Rapperswil